

## Der Biotransmitter

Schutz vor Verkalkung durch Kalk im Wasser

Bringt Energie in Ihr Wasser

Macht Ihr Wasser zu Quellwasser

Bekämpft Bakterien

*Keine Montage*

*Kein Elektrisch oder Batterien*

*Kein Salz oder ähnliches*

*Keine Magnete*



CH-Produkt

Günstiger Preis, nur CHF 680.00

**30 Tage gratis ausprobieren!**

## Was macht der *Biotransmitter*?

Der Mensch braucht Kalk und nimmt ihn vorwiegend durch das Trink-Wasser auf. Entfernt man den Kalk im Wasser, fehlt dem Körper ein wichtiges Element für seine Gesundheit. Das gilt auch für Tiere und die meisten Pflanzen. Wenn das Trinkwasser stark kalkhaltig ist, gibt es Ablagerungen in den Rohren und auf Flächen. Das Reinigen der sanitären Apparate ist aufwendig und arbeitsintensiv.

Der *Biotransmitter* gibt dem Wasser seine Energie zurück\* und verändert den Kalk physikalisch, so dass ohne grossen Aufwand gereinigt werden kann.

Das Wasser ist wieder „Genuss“, es ist wieder vergleichbar mit Quellwasser.

Mensch, Tier und Pflanzen spüren wieder das gesunde und ursprüngliche gute Wasser und reagieren entsprechend.

Der *Biotransmitter* kommt mit dem Wasser nicht direkt in Berührung, benötigt weder Salz, Magnete oder elektrische Energie.

Auch Unterhalt des *Biotransmitters* wird nicht benötigt!

*\*Das Wasser verliert auf seinem Weg, von der Quelle bis zu der Zapfstelle im Bad, der Küche, im Garten oder wo auch immer, sehr viel Energie durch „Aufbereitung, Druckerhöhung, in Leitungen pressen etc“.*

### Wissenswertes zu Wasser

Normales Wasser aus dem Wasserhahn hat viel an Energie und gutem Geschmack verloren! Es hat in der Regel noch ca. 7'000 Boviseinheiten! ☹️

Biotransmitterwasser hat viel Energie, 30'000 – 35'000 Boviseinheiten ☺️

### Zum Vergleich

Eine Pyramide verfügt im unteren Drittel über 70'000 Boviseinheiten!

Die Grabkammer der Cheopspyramide verfügt über 170'000 Boviseinheiten!

Regenwasser verfügt über 80'000 – 100'000 Boviseinheiten!

### Zitat

*Das Prinzip aller Dinge ist das Wasser; aus Wasser ist alles und in das Wasser kehrt alles zurück! (Thales von Milet)*

### Und noch dies!

Bei 3,98 ° C hat Wasser seine grösste Dichte und ist dann am schwersten.

Albert Einstein sagte: „ $E=mc^2$  (Energie = Masse mal Beschleunigung!)“ Materie ist zugleich Energie, d.h. dass Wasser gleichzeitig Energie ist!

Wasser hat Erinnerungsvermögen, Wasser vergisst nie!

In der Natur ist alle Materie von Wasser durchdrungen, auch der menschliche Körper, der zu ca. 65% aus Wasser besteht. Darum ist es wichtig, dass alle Lebewesen basisches und nicht saures Wasser zu sich nehmen.

Basisch gleich gesund, sauer heisst, der Körper erkrankt!

Lesen Sie das Buch von Frau Dr. med. Christine May-Ropers

„Nie wieder sauer“ ISBN 978-3-7766-1984-3.

Sie erfahren sehr viel über gesundes Wasser!

## **Entfernen des Kalkes (Calcium-Carbonat) im Trinkwasser durch Einsatz von Salz (Natrium), Ionenaustausch.**

Der Mensch braucht Kalk (Calcium-Carbonat) und nimmt ihn vorwiegend durch Wasser auf. Entfernt man den Kalk im Wasser, fehlt dem Körper ein wichtiges Element für seine Gesundheit. Das gilt auch für Tiere und die meisten Pflanzen.

Die Wasser-Enthärtungsanlagen (Ionentauscher) tauschen die Calcium-Carbonat-Ionen gegen Natrium-Ionen. Dem Wasser wird das lebenswichtige Calcium-Carbonat entzogen, dafür sind jetzt Natrium-Ionen im Trinkwasser.

In der nachstehenden Tabelle können Sie feststellen, wie sich das Verhältnis der verschiedenen Mineralien bei behandeltem Trinkwasser (teilenthärtetes Wasser) gegenüber unbehandeltem (Rohwasser) verschlechtert!

**Beeinflussung des Wasser's durch den Ionenaustauscher (Salz)**

| Parameter      | Einheit | Trinkwasser | Wasser nach dem Ionenaustauscher |
|----------------|---------|-------------|----------------------------------|
| Säureverbrauch | mmol/l  | 6.34        | 6.31                             |
| Carbonathärte  | °fH     | 31.7        | 31.5                             |
| Gesamthärte    | °fH     | 35.4        | 11.2                             |
|                |         |             |                                  |
| Calcium        | mg/l    | 119         | 37                               |
| Magnesium      | mg/l    | 13.8        | 4.8                              |
| Natrium        | mg/l    | 9.9         | 119                              |
| Kalium         | mg/l    | 2.5         | 6                                |
|                |         |             |                                  |
| Chlorid        | mg/l    | 19.3        | 19.2                             |
| Nitrat         | mg/l    | 24          | 24                               |
| Sulfat         | mg/l    | 17          | 17                               |

Quelle:  
Brunnenmeister Kurs 2017  
Wasserchemie und Hygiene 1.2

## Mineralien: Das bewirken sie

Der menschliche Körper braucht Mineralstoffe und Spurenelemente, kann sie aber nicht selber herstellen. Je nach Beschaffenheit der Gesteinsschichten, die das Mineralwasser durchfließt, kommen – unter unterschiedlichen Konzentrationen – vor allem diese Stoffe vor:

- Calcium:** wichtiger Baustein von Knochen und Zähnen. Wichtig für den Energiestoffwechsel, eine normale Muskelfunktion, sowie den Skelettaufbau.
- Magnesium:** Bestandteil von Knochen und Zähnen. Wichtig für den Energiestoffwechsel, eine normale Muskelfunktion, sowie den Skelettaufbau.
- Natrium:** verantwortlich für die Nervenimpulse.
- Chlorid:** Elektrolyt, das im Körper für die Steuerung des Wasserhaushalts, die Regelung der Erregbarkeit der Zellen und die Bildung der Magensäure zuständig ist.
- Sulfat:** vor allem für seine verdauungsfördernde Wirkung bekannt.
- Hydrogencarbonat:** für den gleichbleibenden pH-Wert des Blutes unerlässlich.
- Spurenelemente:** Mineralstoffe, die nur in geringem Masse im Körper vorkommen. Sie steuern über 5000 Stoffwechselvorgänge im Organismus.
- Kohlensäure:** konservierende Wirkung, da sie die Vermehrung von Mikroorganismen hemmen.

### **Testen Sie das Biotransmitterwasser!**

Nehmen Sie eine saubere Pfanne und kochen Sie Wasser darin.

Das kochende Wasser in ein Teeglas leeren, das Wasser muss klar sein.

Andernfalls stimmt mit dem Biotransmitter etwas nicht.

Leeren Sie das übrige Wasser ab und reinigen Sie die Pfanne mit einem feuchten Lappen. Der Kalk haftet jetzt am Lappen, die Pfanne ist sauber! 😊

Nehmen Sie 2 Blumenvasen und füllen Sie die eine mit Biotransmitterwasser und die andere mit normalem Wasser und stellen Sie die Vasen mindestens 2 Meter voneinander entfernt auf.

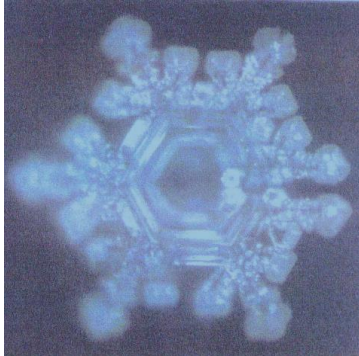
Teilen Sie einen Blumenstrauss in 2 Hälften, schneiden Sie die Stiele schräg an und stellen Sie je eine Hälfte in eine der beiden Vasen.

Die Blumenhälfte in der Normal-Wasser Vase wird nach spätestens einer Woche verblüht sein, die andere Hälfte bleibt bis zu 2 Wochen und länger schön! (Je nach Frische der Blumen!) 😊

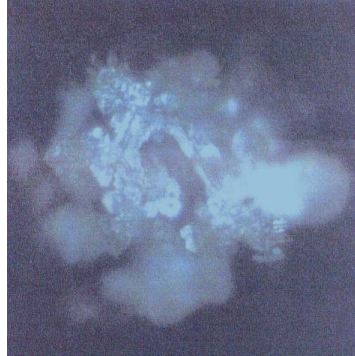
Kaufen Sie in Ihrem Lebensmittelladen Kresse oder ähnliches, 2 etwa gleich grosse Exemplare im Karton. Mindestens 2 Meter voneinander entfernt aufstellen und wässern Sie einen Karton mit normalem und den andern Karton mit Biotransmitterwasser. Die Kresse, welche mit Biotransmitterwasser gewässert wurde, wird viel schneller wachsen als die andere Kresse.



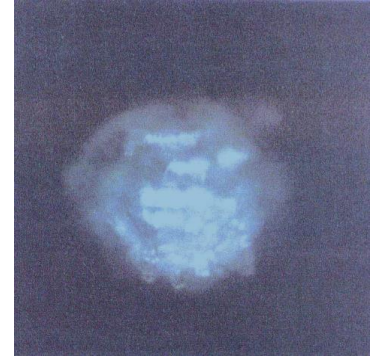
## Wasserkristalle Vergleich



Biotransmitter Wasser



herkömmliches Wasser



Mikrowellenwasser

## Versuch mit Keimlingen



ohne  
Biotransmitter  
Wasser



mit  
Biotransmitter  
Wasser

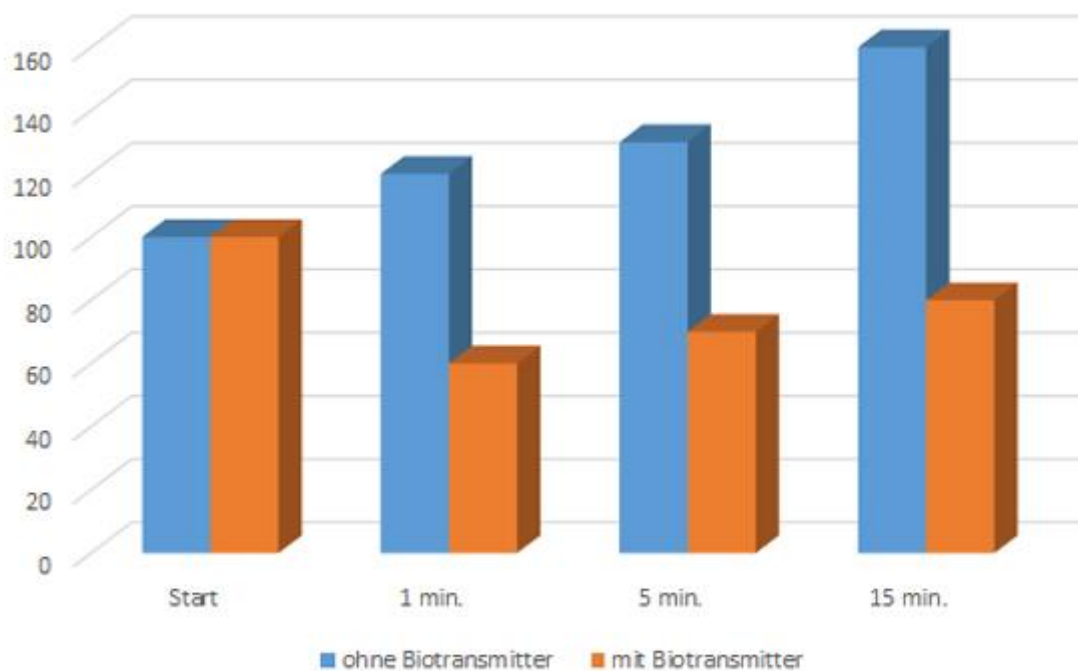


## Test mit Bakterien

(Bestimmung der mikrobiostatischen Aktivität im Wasser)

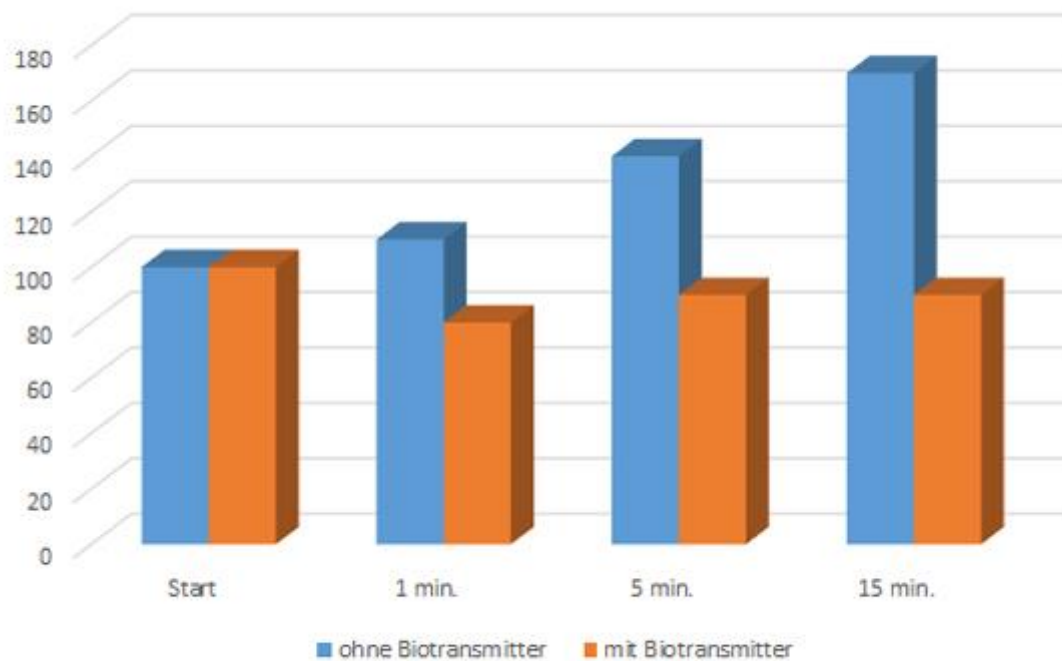
### 1. Escherichia coli ATCC 8739 (Kolibakterien, Darmbakterien)

| Keime / ml     | ohne Biotransmitter | mit Biotransmitter |
|----------------|---------------------|--------------------|
| <b>Start</b>   | 100                 | 100                |
| <b>1 min.</b>  | 120                 | 60                 |
| <b>5 min.</b>  | 130                 | 70                 |
| <b>15 min.</b> | 160                 | 80                 |



## 2. Pseudomonas aeruginosa ATCC 9027 (bedeutender Krankenhaus-Keim, Boden- und Wasserkeim)

| Keime / ml     | ohne Biotransmitter | mit Biotransmitter |
|----------------|---------------------|--------------------|
| <b>Start</b>   | 100                 | 100                |
| <b>1 min.</b>  | 110                 | 80                 |
| <b>5 min.</b>  | 140                 | 90                 |
| <b>15 min.</b> | 170                 | 90                 |



## Aufstellung und Unterhalt des Biotransmitters

### **Aufstellung**

Der Biotransmitter kann an der Hauswasserzuleitung oder an der Verteilbatterie, mit dem beigelegten Stoffband befestigt werden.

Das Wasser soll horizontal oder von unten kommend am Gerät vorbeifliessen (**nicht** von oben!) wegen der Polarität!

Ein Durchfluss des Wassers durch das Gerät ist nicht nötig, auch eine direkte Berührung mit der Leitung braucht es nicht.

In unmittelbarer Nähe des Gerätes sollten sich keine Motoren oder Störquellen befinden!

### **Betrieb**

Der Biotransmitter benötigt keinerlei Unterhalt, auch keine Fremdenergie! Während des Betriebes sollten 1-mal im Monat die Wasserleitungen mit Leitungswasser durchgespült werden.

Sinnvoll ist auch die gelegentliche Demontage der Mundstücke an den Auslauforganen und die Reinigung der Siebli.

Bei Bedarf können auch die Siebli ersetzt werden.